



Stellungnahme zum Verordnungsentwurf des BMI

„Entwurf einer Verordnung zur Aktualisierung von Dokumentenmuster im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen“

Als Verband von Herstellern kommunaler Software-Lösungen und hier insbesondere auch Fachanwendungen im Einwohner- und Ausländerverfahren, nehmen wir gerne zu dem uns vorliegenden Entwurf Stellung.

Insgesamt bestehen keine Einwände gegen den vorliegenden Entwurf zur Aktualisierung von Dokumentenmustern.

In den neuen Pässen, Ausweisen und ausländerrechtlichen Dokumenten ist für die optionale Eintragung des Doktorgrads ein neues Datenfeld auf den Dokumenten laut der neuen Dokumentenmustern vorgesehen. Aus Sicht eines Verfahrensherstellers ist dies eine nachvollziehbare Anpassung. Da neue entsprechende Regelungsdokumente von der Bundesdruckerei ein separates Datenfeld innerhalb der Lieferdatei für den akademischen Grad ab Mai 2024 vorsehen, entsteht auch in Bezug auf den Bestellprozess für Dokumente kein Problem.

Auch bei der Änderung der Abkürzungen für die Reiseausweise von Flüchtlingen und Staatenlosen zum 01. November 2025 handelt es sich um eine verständliche Anpassung. Die entsprechenden Muster wurden in dem Änderungsentwurf diesbezüglich unverändert gelassen. Wir gehen davon aus das mit Inkrafttreten zu November 2025 die Muster der betroffenen Dokumente nach § 4 Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 in der Aufenthaltsverordnung erneuert werden.“

Berlin, den 23.12.2023

Der DATABUND-Vorstand

Registergericht

Amtsgericht Charlottenburg
Registernummer: 25455Nz
Steuernummer: 27 620 53918

Vertretungsberechtigte

Sirko Scheffler (Vorsitzender)
Dr. Günther Metzner (Schatzmeister)
Detlef Sander (Geschäftsführer)

Bankverbindung

Commerzbank Frankfurt am Main
IBAN: DE45 5004 0000 0666 6622 00
BIC: COBADEFFXXX